



## Ernst-Abbe-Hochschule Jena

Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen  
Carl-Zeiss-Promenade 2  
07745 Jena

Anne Bärwinkel  
Telefon: +49 3641 205 250  
E-Mail: [anne.baerwinkel@eah-jena.de](mailto:anne.baerwinkel@eah-jena.de)  
[www.eah-jena.de/verbundprojekt](http://www.eah-jena.de/verbundprojekt)

 Ernst-Abbe-Hochschule Jena  
University of Applied Sciences



### Den Horizont erweitern

Die Entscheidung, an einer der beiden Jenaer Hochschulen zu studieren heißt nicht, dass Studierende während ihres Studiums keine Module an der anderen Jenaer Hochschule belegen können. Über den Tellerand der eigenen Hochschule zu schauen, ist am Studienstandort Jena ausdrücklich erwünscht!

[www.studentenparadies-jena.de](http://www.studentenparadies-jena.de)



#### IMPRESSUM

Herausgeber: Friedrich-Schiller-Universität Jena und Ernst-Abbe-Hochschule Jena | Alle Angaben stehen unter dem Vorbehalt nachträglicher Änderung. Aus diesem Informationsflyer können keine rechtsverbindlichen Ansprüche abgeleitet werden. | Fotos: Shutterstock, P. Miemitz, A. Günther, J.P. Kasper, T. Gehlmann | Layout: Sabine Ihl, Christian Enderl | Stand: November 2019

[www.studieren-im-verbund-jena.de](http://www.studieren-im-verbund-jena.de)



Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert. Die Förderkennzeichen 01PL17074A/B/C. Veröffentlichung liegt beim Autor.

**Regelmäßiges Austauschprogramm  
für die Bachelor-Studiengänge**  
Geowissenschaften und Biogeowissenschaften (FSU Jena)  
und Umwelttechnik und Umwelttechnik und Entwicklung  
(EAH Jena)

## Friedrich-Schiller-Universität Jena

Institut für Geowissenschaften  
Burgweg 11  
07749 Jena

Dr. Daniel Mirgorodsky  
Telefon: +49 3641 948 667  
E-Mail: [daniel.mirgorodsky@uni-jena.de](mailto:daniel.mirgorodsky@uni-jena.de)  
[www.igw.uni-jena.de](http://www.igw.uni-jena.de)



FRIEDRICH-SCHILLER-  
UNIVERSITÄT  
JENA





### Das Verbundprojekt

Das gemeinsame Hochschulprojekt der Ernst-Abbe-Hochschule (EAH) Jena und der Friedrich-Schiller-Universität (FSU) Jena hat das Ziel, die Zusammenarbeit beider Hochschulen im Bereich Studium und Lehre zu verstärken. Mit diesem Vorhaben sollen die individuellen Bildungschancen von Studierenden erweitert und die Studienzufriedenheit sowie der Studienerfolg erhöht werden.

Im Rahmen der Lehrkooperation zwischen dem Institut für Geowissenschaften an der FSU und dem Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen an der EAH werden ausgewählte Module beider Hochschulen für Studierende der jeweils anderen Hochschule geöffnet. Diese Module stellen eine sinnvolle Ergänzung für das Studium an der Heimathochschule dar. Die Module können im Wahlpflichtbereich belegt werden, die erworbenen Leistungen werden im jeweiligen Studiengang anerkannt.

Die naturwissenschaftlichen Vertiefungsmodule in den Bio- und Geowissenschaften der FSU sowie die praxisorientierte Vermittlung umwelttechnischer Aspekte in den Umwelttechnikstudiengängen der EAH stellen eine sinnvolle Ergänzung der jeweiligen Studiengänge dar.

„Die Exkursion mit dem GIS-Kurs war hochinteressant und ich bin sehr zufrieden mit meiner Modulwahl an der FSU.“

Salome Dreesen,  
Studentin der EAH

„Die (externe) Modulwahl an der EAH hat meine biogeowissenschaftlichen Kenntnisse durch umwelttechnische, praxisnahe Aspekte ergänzt. Dabei waren die Dozenten an der EAH auch bei uns 'fachfremden' Studenten sehr entgegenkommend und wir wurden fachlich sehr gut betreut.“

Lena Herrschuh,  
Studentin der FSU

Die Studierenden erhalten durch die Teilnahme an der Lehrkooperation einen Eindruck der häufig interdisziplinär angelegten Fragestellungen im Berufsalltag. Eine gemeinsame Kooperationsvereinbarung regelt die rechtlichen Rahmenbedingungen. Die Teilnahme an Modulen der jeweils anderen Hochschule setzt eine Anmeldung als Zweithörer voraus.

Module der FSU für Studierende der EAH	ECTS-Punkte	Module der EAH für Studierende der FSU	ECTS-Punkte
<b>Einführung in die Geowissenschaften*<sup>1-3</sup></b>	<b>6 (+3 bei Teilnahme an den Exkursionen)</b>	<b>Produktion und Investition</b>	<b>3</b>
<b>Einführung in geologische Karten</b>	<b>6</b>	<b>Abwasserbehandlung**</b>	<b>3</b>
<b>Geothermie und geothermische Energienutzung</b>	<b>3</b>	<b>Verfahrenstechnik</b>	<b>6</b>
<b>Ingenieurgeologie</b>	<b>6</b>	<b>Energietechnik und Wirtschaft*<sup>3</sup></b>	<b>6</b>
<b>Geologische Fernerkundung und Geoinformationssysteme</b>	<b>6</b>	<b>Umweltmanagement</b>	<b>3</b>
<b>Bohrlochgeophysik und Grundwassererkundung</b>	<b>6</b>	<b>Environmental and Process Metrology</b>	<b>6</b>
<b>Mikrobiologie (Teil I)*<sup>1</sup></b>	<b>6</b>		
<b>Funktionelle Biodiversität der Pflanzen</b>	<b>6</b>		

\* Diese Module werden für die weiterführenden M.Sc.-Studiengänge Biogeowissenschaften<sup>1</sup> und Geowissenschaften<sup>2</sup> sowie Umwelt- und Georourcenmanagement (UGM)\*<sup>3</sup> dringend empfohlen. UGM wird in Lehrkooperation mit der EAH Jena angeboten.  
\*\* wird im Sommersemester angeboten. Alle anderen Module werden im Wintersemester angeboten.